

Walter Schmithals

Theologieggeschichte des Urchristentums

Eine problemgeschichtliche Darstellung

Verlag W. Kohlhammer
Stuttgart Berlin Köln

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
1. Jesus, die Apokalyptik und der Ursprung der Christologie.	11
Jesus als Apokalyptiker.	14
Die apokalyptische Botschaft Jesu und das Christusbekenntnis der Gemeinde.	20
Vom apokalyptischen Intermezzo zum >Glauben<.	22
Zum traditionsgeschichtlichen Problem der Jesusüberlieferung.	27
2. Jesus und der Menschensohn. Ein Schlüssel zur Theologie- und Traditionsgeschichte des Urchristentums.	30
Die drei ausdrücklichen Leidensansagen des Markusevangeliums.	31
Der Menschensohn in den Leidensansagen des Markusevangeliums.	35
Die Worte vom gegenwärtigen Wirken des Menschensohns.	40
Die Enthüllung der geheimen Epiphanie des Menschensohns.	43
Der Anlaß der Menschensohn-Redaktion des Evangelisten Markus.	44
Das Messiasgeheimnis und seine Enthüllung.	48
3. Gottesherrschaft und Herrschaft Christi. Eine vorpaulinische Tradition in 1 Kor 15, 20-28.	52
Der Gedankengang in 1 Kor 15.	52
Das literarische Problem von 15, 20-28.	55
Die paulinische Intention von 15, 23-28.	56
Die in 15, 20-28 verwendete vorpaulinische Tradition: Die Erhöhung zum Kyrios.	58
Tradition und paulinische Interpretation in 15,24-28.	62
Die vorpaulinische Tradition.	64
>Sitz im Lebern und theologiegeschichtliche Bedeutung der Tradition.	67
4. Die >Bekehrungstheologie< des Paulus.	70
Gnostisierende Sprache und Vorstellungen bei Paulus.	70
Die Präexistenzchristologie.	72
Schichtungen in der Theologie des Paulus.	75
Beobachtungen zur Bekehrung des Paulus.	78
Der Ursprung der >Bekehrungstheologie< des Paulus.	81
Ergebnis.	86
5. Christologie und Soteriologie in hellenistischen Gemeinden vor Paulus.	87
Das >damaszenische< Christentum.	90
Die >antiochenische< Adoptionschristologie.	94
Die an Jesu Passion orientierte >antiochenische< Soteriologie.	96
Mit Christus sterben und auferstehen.	104
6. Theologische Entwicklungen des Paulus als Spiegel der urchristlichen Theologiegeschichte.	108
Zur universalistischen >Bekehrungstheologie< des Paulus.	110
Die frühe Heidenmission des Paulus innerhalb der Synagoge.	113
Die selbständige Heidenmission des Paulus außerhalb der Synagoge.	118
Zusammenfassung.	124
7. Traditionelle Lehrtexte in Paulusbriefen am Beispiel von 1 Kor 1, 10-3,23.	125
Die Torheit des Kreuzes und die Weisheit der Philosophie in 1 Kor 1,18-25.	127
Die erwähnte Gemeinde nach 1 Kor 1, 26-31.	128
Eine vorpaulinische Lehrformel in 1 Kor 1, 30.	131
Die Weisheit des Pneumatikers nach 1 Kor 2, 6-3,4.	132

8. Paulus und die griechische Philosophie	140
Anknüpfung und Widerspruch	140
Ein Argumentationsschema der Diatribe	144
>Was ich will, tue ich nicht<: Rom 7,18-20	147
9. Kirche	155
Der Kirchenbegriff	156
Die Kirchenordnung: Ämter und Dienste	172
10. Ursprung und Entwicklung des urchristlichen Taufverständnisses	182
>In Christus hinein<	183
Entwicklungen im urchristlichen Taufverständnis	189
Ergebnis	196
11. Zum Problem der Kindertaufe im Urchristentum	198
12. Ursprung und Entwicklung der urchristlichen Mahlfeier	206
Das eschatologische Hoffnungsmahl	206
Das Mahl mit dem gebrochenen Brot	210
Das Mahl mit Brot und Wein	219
Ergebnis	223
13. Der Konflikt zwischen Christengemeinde und Synagoge in neutestamentlicher Zeit	225
Das Heidenchristentum vor dem Jahre 70	225
Das Judentum vor dem Jahre 70	228
Der Aposynagogos	230
Ergebnis	243
14. Die Bedeutung der Evangelien in der Theologiegeschichte bis zur Kanonbildung	244
Grundlegende Beobachtungen	244
Methodologische Überlegungen	248
Die einzelnen Evangelien	251
Ergebnis	264
15. Die Geschichtlichkeit der Ethik im frühen Christentum	267
Jesus und die palästinische Urgemeinde	268
Das hellenistische Christentum	270
Ethische Normen in der Situation der Verfolgung	275
Ethische Normen in der Auseinandersetzung mit Irreligiösen	285
16. Die Entstehung des Neuen Testaments	289
Ist das Neue Testament >von selbst< entstanden?	290
Das Neue Testament als apostolische Schriftensammlung	292
Apostolische Überlieferung gegen pneumatischen Enthusiasmus	294
Die Gemeinde in Rom und die Entstehung des Neuen Testaments	296
Die Bildung des Neuen Testaments	297
Das Neue Testament setzt sich durch	299
Kritik des Neuen Testaments?	300
Literaturverzeichnis	303
Register der Namen	313
Register der Stellen aus frühchristlichen Schriften	317
Register einiger theologiegeschichtlich wichtiger Begriffe	331